



Protokoll

9. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe „Börde-Bode-Auen“

am 13. September 2018, von 18.00 bis 21.00 Uhr in der Heimatstube Unseburg

Teilnehmer

Zahl der stimmberechtigten Mitglieder:	17
davon anwesend (einschl. Vertretungsvollmacht):	11 (65 %)
darunter Wirtschafts- u. Sozialpartner:	7 (77 %)
davon Vertretungsvollmacht für WiSo-Partner:	1
Beschlussfähigkeit:	ja

TOP 1 Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung

TOP 2 Mitglieder

TOP 3 Projektumsetzung Prioritätenliste 2017 bis 2018

TOP 4 Evaluierungsbericht

TOP 5 Prioritätenliste 2019

TOP 6 Kooperationsprojekt Bode

TOP 7 Öffentlichkeitsarbeit / Veranstaltungen

TOP 8 Sonstiges

Im Vorfeld der Sitzung findet eine Führung durch das Heimatmuseum Unseburg statt.

TOP 1 Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung

Frau Konew begrüßt alle Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe sowie den Vertreter der Presse zur. 9. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe „Börde-Bode-Auen“. Die Lokale Aktionsgruppe ist beschlussfähig. Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Anmerkungen.

Frau Viehweg bedankt sich bei Frau Konew für ihren Einsatz als neue LAG-Vorsitzende und bei Frau Cosic für die tolle Gastgeberschaft im Rahmen des Sommerfestes 2018.

TOP 2 Mitglieder

Seit dem 1. Juli 2018 ist Frau Konew die neue Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe „Börde-Bode-Aue“. Herr Boos ist weiterhin der stellvertretende Vorsitzende. Herr Stöhr vertritt seit dem 1. Juni 2018 die Verbandsgemeinde Egelner Mulde in der Lokalen Aktionsgruppe. Wie auf der letzten Sitzung besprochen wurden die Mitglieder Funda und Lachmuth aus der Lokalen Aktionsgruppe ausgeschlos-



sen. Zudem hat Frau Epperlein ihren Austritt erklärt. Durch das neue Mitglied - Frau Muschalle-Höllbach – sind jetzt dreizehn WiSo-Partner in der Lokalen Aktionsgruppe vertreten.

Durch den Ausschluss von Herrn Funda ist in der Steuerungsgruppe ein Platz auf Seiten der Wirtschafts- und Sozialpartner unbesetzt. Frau Cosic stellt sich für diese Position zur Wahl. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Beschluss: *Die Lokale Aktionsgruppe „Börde-Bode-Auen“ beschließt, Frau Diana Cosic als Vertreterin der Wirtschafts- und Sozialpartner in die Steuerungsgruppe aufzunehmen.*

Begründung: *Laut Geschäftsordnung darf keine Interessengruppe mehr als 49 % der Stimmrechte innehaben.*

Interessenkonflikt: keiner

damit stimmberechtigte Mitglieder: 11

Ergebnis: einstimmig (10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltung)

TOP 3 Projektumsetzung Prioritätenliste 2017 bis 2018

Der Umsetzungsstand stellt sich für die Projekte aus der Prioritätenliste 2017 wie folgt dar:

- Zuwendungsbescheid: Nachhaltige Entwicklung des dörflichen Gemeinschaftslebens durch energetische Sanierung und einen barrierefreien Anbau, Spartenheim Atzendorf
- Zuwendungsbescheid: Innensanierung der ehemaligen Schule zur Nutzung als Schulungs- und Veranstaltungsraum Unseburg
- Zuwendungsbescheid: Instandsetzung der barocken Bilderdecke der Autobahnkirche St. Petri Brumby
- Ablehnungsbescheid: Sanierung Kriegerdenkmal in Groß Börnecke

Für die Sanierung der Bilderdecke der Kirche St. Petri in Brumby hat sich durch die Ausschreibung eine Kostenerhöhung ergeben. Die Investitionskosten belaufen sich jetzt auf 171.515 Euro. Laut Zuwendungsbescheid bekommt der Projektträger Fördermittel in Höhe von 136.000 Euro. Mit den neuen Investitionskosten ergibt sich ein Fördermittelanspruch von 154.364 Euro. Gefördert wird das Vorhaben aus dem EFRE-FOR. Da keine weiteren Projekte aus dem EFRE-FOR zur Beantragung vorliegen, liegt kein Grund vor, einer Erhöhung der Fördermittel nicht zu zustimmen.

Beschluss: *Die Lokale Aktionsgruppe „Börde-Bode-Auen“ beschließt, dass die zur Verfügung gestellten Fördermittel aus dem Bereich Kulturerbe / EFRE für die Sanierung der Bilderdecke der Kirche St. Petri in Brumby durch die Investitionsbank erhöht werden können.*

Begründung: *Die Sanierung der Bilderdecke St. Petri in Brumby erfolgt über die Kulturerbe-Richtlinie des Landes Sachsen-Anhalt. Die LEADER-Region "Börde-Bode-Auen" hat für diesen Bereich ein Restbudget aus den Jahren 2016 bis 2018 von 93.400 Euro zur Verfügung. Aufgrund der Ausschreibung haben sich für diese Baumaßnahmen die Baukosten erhöht. Da keine weiteren Projektanträge über die Kulturerbe-Richtlinie für das Jahr 2019 vorliegen, ist eine Erhöhung der Fördersumme unkritisch.*

Interessenkonflikt: 1

damit stimmberechtigte Mitglieder: 10

Ergebnis: einstimmig (10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Enthaltung)



Der Umsetzungsstand stellt sich für die Projekte aus der Prioritätenliste 2018 wie folgt dar:

- Zuwendungsbescheid: Nachhaltige Entwicklung des dörflichen Gemeinschaftslebens durch Dachsanierung des Spartenheims Atzendorf
- Zuwendungsbescheid: Vernetzung der Naherholungsangebote durch Wegeausbau zwischen der Gemeinde Wolmirsleben und Borne zur Mehrfachnutzung
- Zuwendungsbescheid: Stärkung der dörflichen Strukturen durch Straßenausbau „Karl-Marx-Platz“ (2. BA) Groß Börnecke

Der Finanzielle Orientierungsrahmen für den ELER wurde mit der Prioritätenliste 2018 angeschnitten. Für die Prioritätenliste 2019 steht der Lokalen Aktionsgruppe ein Budget von 250.000 Euro zur Verfügung. Der Überhang aus dem Jahr 2018 wird erst im nächsten Jahr mit der neuen Rate verrechnet. Im EFRE-FOR steht der Lokalen Aktionsgruppe ein Kontingent von 167.000 Euro zur Verfügung. Der ESF-Topf bleibt nach wie vor unangetastet.

TOP 4 Evaluierungsbericht

Frau Viehweg stellt die Ergebnisse des Evaluierungsberichtes vor. Der Evaluierungsbericht wurde per Umlauf positiv beschlossen.

TOP 5 Prioritätenliste 2019

Zur Beratung für die Prioritätenliste 2019 stehen die folgenden Projekte:

- Sicherung der Daseinsvorsorge und nachhaltige Entwicklung des örtlichen Gemeinschaftslebens durch energetische Sanierung des Hauptgebäudes und Herstellung von barrierefreien Wegen Sportlerheim Atzendorf
- Nachhaltige Entwicklung des historischen Baubestands durch Sanierung der alten Schule, Brumby
- Stärkung des sozialen Miteinanders durch Renovierung und energetische Sanierung des Vereinsgebäudes SFV „Am Bodestrand“ 1922 e.V. Unseburg
- Erhalt des kulturellen Erbes durch Sanierung des Wasserturms im OT Löderburg der Stadt Staßfurt
- Erhalt kulturhistorische bedeutsamer Bauwerke durch Machbarkeitsstudie zur Nutzungserweiterung mit einem integrativen und inklusiven Ansatz der Kirche St. Sixti in Schneidlingen
- Erhalt kulturhistorischer Gebäude durch Rückbau und Neuaufbau des Kirchturmdaches Dorfkirche St. Clemens Groß Börnecke

Frau Viehweg erklärt, dass sie in keinem Interessenkonflikt zu den eingereichten Projekten steht. Die anwesenden Projektträger stellen ihre Vorhaben vor. Nachfragen werden direkt beantwortet. In der vorhergehenden Steuerungsgruppensitzung wurde eine Anpassung der Bewertung beim Wasserturm in Löderburg vorgenommen. Weitere Änderungen werden im Laufe der Diskussion in der Bewertung der Projekte nicht vorgenommen. Anschließend wird über alle Projekte zur Aufnahme in die Prioritätenliste 2019 abgestimmt mit dem folgenden Ergebnis:

Beschluss: Die Lokale Aktionsgruppe „Börde-Bode-Auen“ nimmt das Projekt „Sicherung der Daseinsvorsorge und nachhaltige Entwicklung des örtlichen Gemeinschaftslebens durch energetische Sanierung des Hauptgebäudes und Herstellung von barrierefreien Wegen Sportlerheim Atzendorf“ mit 150 Punkten in ihre Prioritätenliste 2019 auf.



Interessenkonflikt: 1

damit stimmberechtigte Mitglieder: 10

Ergebnis: einstimmig (10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung)

Beschluss: Die Lokale Aktionsgruppe „Börde-Bode-Auen“ nimmt das Projekt „Nachhaltige Entwicklung des historischen Baubestands durch Sanierung der alten Schule, Brumby“ mit 130 Punkten in ihre Prioritätenliste 2019 auf.

Interessenkonflikt: 1

damit stimmberechtigte Mitglieder: 10

Ergebnis: einstimmig (10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung)

Beschluss: Die Lokale Aktionsgruppe „Börde-Bode-Auen“ nimmt das Projekt „Stärkung des sozialen Miteinanders durch Renovierung und energetische Sanierung des Vereinsgebäudes SFV „Am Bodestrand“ 1922 e.V. Unseburg“ mit 150 Punkten in ihre Prioritätenliste 2019 auf.

Interessenkonflikt: 0

damit stimmberechtigte Mitglieder: 11

Ergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung)

Beschluss: Die Lokale Aktionsgruppe „Börde-Bode-Auen“ nimmt das Projekt „Erhalt des kulturellen Erbes durch Sanierung des Wasserturms im OT Löderburg der Stadt Staßfurt“ mit 100 Punkten in ihre Prioritätenliste 2019 auf.

Interessenkonflikt: 0

damit stimmberechtigte Mitglieder: 11

Ergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung)

Beschluss: Die Lokale Aktionsgruppe „Börde-Bode-Auen“ beschließt das Projekt „Erhalt kulturhistorischer bedeutsamer Bauwerke durch Machbarkeitsstudie zur Nutzungserweiterung mit einem integrativen und inklusiven Ansatz der Kirche St. Sixti in Schneidlingen“ mit 70 Punkten nicht in ihre Prioritätenliste 2019 aufzunehmen.

Interessenkonflikt: 0

damit stimmberechtigte Mitglieder: 11

Ergebnis: einstimmig (9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen)

Das Vorhaben „Erhalt kulturhistorischer Gebäude durch Rückbau und Neuaufbau des Kirchturmdaches Dorfkirche St. Clemens Groß Börnecke“ wird nicht zum Beschluss gestellt, da die Lokale Aktionsgruppe mit Beschlussfassung vom 1. November 2017 beschlossen hat, nur noch kirchliche Vorhaben unter bestimmten Voraussetzungen zu fördern. Anschließend wird über die Rangfolge der Projekte mit gleicher Punktzahl entschieden.

Beschluss: Die Lokale Aktionsgruppe „Börde-Bode-Auen“ beschließt die folgende Rangfolge der Projekte der Prioritätenliste 2019 mit einer Punktzahl von 150 wie folgt

- *Stärkung des sozialen Miteinanders durch Renovierung und energetische Sanierung des Vereinsgebäudes SFV „Am Bodestrand“ 1922 e.V. Unseburg*



- *Sicherung der Daseinsvorsorge und nachhaltige Entwicklung des örtlichen Gemeinschaftslebens durch energetische Sanierung des Hauptgebäudes und Herstellung von barrierefreien Wegen Sportlerheim Atzendorf*

Interessenkonflikt: 1

damit stimmberechtigte Mitglieder: 10

Ergebnis: einstimmig (10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Frau Konew stellt abschließend die Prioritätenliste 2019 zum Beschluss:

Beschluss: „Die Lokale Aktionsgruppe „Börde-Bode-Auen“ beschließt die vorgelegte und abgestimmte Prioritätenliste 2019 mit den genannten Änderungen.“

Interessenkonflikte: 0

damit stimmberechtigte Mitglieder: 11

Ergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Mit dieser Prioritätenliste besteht ein Fördermittelbedarf von 221.250 Euro. Grundsätzlich hat die LEADER-Region „Börde-Bode-Auen“ einen größeren Bedarf an Fördermitteln. Diese Projekte übersteigen aber zurzeit das zur Verfügung stehende Budget deutlich. Dies sind z.B. der Bau einer Waveboard-Anlage am Schachtsee in Wolmirsleben oder die Sanierung des Waldbads in Egelin.

Damit ergibt sich die folgende Prioritätenliste 2019:

Vorhaben	Punkte	Priorität	Fonds	Richtlinie
Projekt: Stärkung des sozialen Miteinanders durch Renovierung und energetische Sanierung des Vereinsgebäudes SFV „Am Bodestrand“ 1922 e.V. Unseburg	150	1	ELER	LEADER/CLLD
Projekt: Sicherung der Daseinsvorsorge und nachhaltige Entwicklung des örtlichen Gemeinschaftslebens durch energetische Sanierung des Hauptgebäudes und Herstellung von barrierefreien Wegen Sportlerheim Atzendorf	150	2	ELER	RELE (Sportstätten)
Projekt: Nachhaltige Entwicklung des historischen Baubestands durch Sanierung der Alten Schule zu barrierearmen und altersgerechtem Wohnraum, Brumby	130	3	ELER	RELE
Projekt: Erhalt des kulturellen Erbes durch Sanierung des Wasserturms im OT Löderburg der Stadt Staßfurt	100	4	ELER	RELE

TOP 6 Kooperationsprojekt Bode

Die Leistungsbeschreibung für das Kooperationsprojekt Bode zum Ausbau der Bode als Fluss- und Radwanderweg liegt vor. Die Abstimmungen innerhalb des Landkreises Harz laufen zurzeit. Es ist geplant bis Ende diesen Jahres mit den beteiligten Kommunen und Lokalen Aktionsgruppen eine Kooperationsvereinbarung zu unterzeichnen, damit Anfang 2019 der Förderantrag gestellt werden kann.



TOP 7 Öffentlichkeitsarbeit / Veranstaltungen

Das Regionalmanagement hat am 15. August 2018 den Europaabgeordneter Arne Lietz auf seiner Tour durch Sachsen-Anhalt begleitet. Herr Lietz konnte als Gast für den nächsten internen LEADER-Arbeitskreis gewonnen werden.

Am 22. August 2018 fand die Bereisung des Salzlandkreises statt. Neben den LAG-Vorsitzenden nahmen an der Veranstaltung die Vertreter des Finanz- und Landwirtschaftsministeriums, der Bewilligungsbehörden, der Landrat, der Finanzminister sowie der Europaabgeordnete Sven Schulze teil. Besichtigt wurde u.a. die St. Petri Kirche zu Brumby.

Am 21. September 2018 findet die Informationsveranstaltung „Sanierst Du noch oder planierst Du schon?“ in Eickendorf statt.

TOP 8 Sonstiges

Auf der letzten Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe wurde die Anpassung der Geschäftsordnung beschlossen. Die geänderte Geschäftsordnung wurde dem Landesverwaltungsamt zur Freigabe übersandt. Im Rahmen der Freigabe gab es noch eine Anpassung der Begrifflichkeiten. So hieß die Geschäftsordnung vorher: *„Die Mitgliederversammlung wählt in offener Abstimmung aus ihren Reihen einen Vorstand.“* Geändert wurde Begriff des Vorstands in: *„Die Mitgliederversammlung wählt in offener Abstimmung, auf Antrag eines stimmberechtigten Mitglieds in geheimer Abstimmung, aus ihren Reihen einen Vorsitzenden.“*

Der Vertrag für das Regionalmanagement läuft Ende diesen Jahres aus. Über den Landkreis als Projektträger wurde ein Verlängerungsantrag (neuer Förderantrag) beim Landesverwaltungsamt eingereicht. Ein Zuwendungsbescheid liegt noch nicht vor.

Am 11. September 2018 fand in Magdeburg der große LEADER-Arbeitskreis statt. Grundsätzlich besteht im Landesverwaltungsamt weiterhin das Problem der zügigen Antragsbearbeitung. Des Weiteren wurde berichtet, dass die Lokalen Aktionsgruppe bei einer nachträglichen Fördermittelerhöhung nur noch informativ in Kenntnis gesetzt werden sollen. Ein Beschluss durch die Lokale Aktionsgruppe ist nicht mehr erforderlich bzw. gewünscht. Bis zum 18. Februar 2019 ist eine Aktualisierung der Prioritätenlisten 2019 möglich.

Im neuen Jahr soll es eine Schulung zur Datenschutzgrund-Verordnung (DSGVO) geben. Darüber hinaus ist Mitte des 1. Quartals 2019 ein Treffen der LAG-Vorsitzenden mit dem Finanzminister geplant. Ende des Jahres tritt Herr Bock als Sprecher des Netzwerks Sachsen-Anhalt zurück. Frau Winkelmann und Frau Viehweg werden sich als neue Sprecherinnen zur Wahl stellen. Dabei soll Frau Winkelmann das Netzwerk auf Landesebene vertreten und Frau Viehweg auf Bundesebene.

Frau Konew schlägt vor, die zur Diskussion stehenden Projekte vorab zu besichtigen. Frau Viehweg schlägt für das nächste Jahr eine Bereisung vor. Die Mitglieder begrüßen diesen Vorschlag.

Herr Döbbel begrüßt nochmals die Entscheidung und das Rückgrat der Lokalen Aktionsgruppe zur Wahl von Frau Konew. Zur nächsten LAG-Sitzung soll die Vertreter des Landesverwaltungsamtes mit eingeladen werden. Frau Konew schließt um 21⁰⁰ Uhr die Sitzung.

aufgestellt, G. Viehweg 17.09.2018